



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Die schrecklichen Anschläge auf das Satiremagazin „Charlie Hebdo“ und einen koscheren Supermarkt in Paris hinterlassen uns fassungsaber nicht tatenlos.

1,5 Millionen Menschen in Paris sowie tausende in Berlin und anderen europäischen Städten haben durch die ihre Teilnahme an den Trauermärschen gezeigt, dass wir im Kampf gegen den Terror sowie im Einsatz für Meinungs- und Pressefreiheit zusammenstehen.

Ihr und Euer

Peter Tauber



Solidarität mit Frankreich



Auch in Berlin legten Trauernde Blumen und Kerzen vor der französischen Botschaft nieder. (Foto: Koch)

„Die CDU Deutschlands verurteilt die niederträchtigen Terroranschläge in Frankreich. Wir sind erschüttert und entsetzt. Wir trauern in

diesen schweren Stunden mit den Angehörigen der Opfer und mit allen Menschen in Frankreich. (...) Die stärkste Waffe gegen den Terrorismus ist der Zusammenhalt unserer europäischen Wertegemeinschaft: Gemeinsam für die Demokratie, für die Freiheitsrechte und für die Menschenwürde. Gemeinsam gegen Terror, Extremismus und Fanatismus. Wer unsere Grundwerte bekämpft, dem werden wir mit aller Härte und Entschiedenheit entgegenreten.“

Lesen Sie den kompletten Beschluss des CDU-Bundesvorstands auf Peter Taubers Blog unter <http://blog.petertauber.de/?p=2335>



Gemeinsam ein Zeichen gesetzt



Vertreter der christlichen Kirchen, der jüdischen Gemeinde sowie Politiker aller Parteien, darunter auch Peter Tauber, nahmen auf Einladung der Muslime in Deutschland an einer Mahnwache in Berlin teil. (Foto: Koch)

Die Muslime in Deutschland haben in dieser Woche ein Zeichen gesetzt: Gemeinsam mit den christlichen Kirchen, der jüdischen Gemeinde und Politikern aller Parteien haben sie mit einer Mahnwache vor dem Brandenburger Tor gegen islamistischen Terror protestiert. Bereits im Vorfeld der Veranstaltung begrüßte

CDU-Generalsekretär Peter Tauber dieses klare Signal - zugleich forderte er im Interview mit dem Inforadio des rbb erneut ein Einwanderungsgesetz.

Das Interview können Sie hier nachhören:

<http://tinyurl.com/mb2m6v8>



Merkel offen für Einwanderungsgesetz

Wie die FAZ berichtet, hat sich Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Angela Merkel nach dem Vorstoß von CDU-Generalsekretär Peter Tauber für ein Einwanderungsgesetz offen für eine solche Debatte gezeigt. Es gehe dabei um die Frage, wie Deutschland auf den Fachkräftemangel reagieren sollte, sagte Merkel am Samstag nach der CDU-Vorstandsklausur in Hamburg. Hier müsse es womöglich noch „Verbesserungen“ geben.

Mehr dazu können Sie hier nachlesen:

<http://tinyurl.com/lh248a8>



Neues Programm „Engagierte Stadt“

Noch bis zum 1. März läuft die Ausschreibung für das neue Programm „Engagierte Stadt“, auf das Dr. Peter Tauber aufmerksam macht und Initiativen aus seinem Wahlkreis zur Bewerbung aufruft. Fünf Stiftungen, ein Unternehmen und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gehen gemeinsam neue Wege, um die Weiterentwicklung von bürgerschaftlichem Engagement in Städten und Gemeinden zu stärken. Bewerber können sich zivilgesellschaftliche Träger- und Mittlerorganisationen für Engagement, wie zum Beispiel Freiwilligenagenturen, Bürgerstiftungen oder Seniorenbüros aus Städten und Gemeinden mit 10000 bis 100000 Einwohnern. Es werden 50 Standorte mit einem Gesamtvolumen von bis zu drei Millionen Euro über

zunächst drei Jahre gefördert. Informationen finden Interessierte im Internet unter www.engagiertestadt.de.



Peter Tauber im Gespräch mit dem VdK



Eugen Fritsch stellt Peter Tauber ein Projekt zur Unterstützung von Jugendlichen mit Handicap oder Migrationshintergrund vor. (Foto: Ruppert)

Schulabgänger mit Handicap sowie junge Menschen mit Migrationshintergrund will der VdK künftig bei der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz unterstützen. Eugen Fritsch (VdK Hasselroth) stellte Dr. Peter Tauber ein entsprechendes Projekt einer Arbeitsgruppe des VdK Hessen-Thüringen in einem persönlichen Gespräch in Taubers Wahlkreisbüro vor. Peter Tauber lobte den Ansatz und sicherte dem VdK Unterstützung zu. Weitere Informationen sind bei Eugen Fritsch per E-Mail an fritsch@ibsimmo.de erhältlich.



TAUBER UNTERWEGS – KOMMENDE TERMINE:

Samstag, 17. Januar, 15 Uhr, Neujahrstreffen CDU-Kreisverband Wetterau, Kultur- und Sportforum, Dortelweiler Platz 1, Bad Vilbel-Dortelweil

Samstag, 17. Januar, 19 Uhr, Neujahrstreffen CDU Gelnhausen, Gaststätte „Baurat“, Kirchgasse 10

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther-Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de
www.brieftauber.de